

Aufruf zur Handy- Sammelaktion 2022

zugunsten von Projekten gegen moderne Sklaverei und Ausbeutung



seelsorgeeinheit
klettgau – wutöschingen

Jeder und jede von uns benutzt eines - ein Handy – und fast alle haben noch ein paar alte in der Schublade liegen.

Doch ein Handy ist ein reiner Rohstoffschatz – wertvolle Edelmetalle wie Kupfer, Gold oder das seltene Coltan - sind darin verarbeitet.

Diese Metalle werden unter ausbeuterischen Bedingungen in den armen Ländern unserer Welt abgebaut. Auch die Verarbeitung zu unseren glänzenden Handys geschieht unter oft unwürdigen Bedingungen.

Wir möchten mit unserer Aktion ein Zeichen setzen gegen Rohstoffverschwendung und Ausbeutung!

Wie geht das?

Wir sammeln alte Handys und schicken sie an das kirchliche Hilfswerk Missio in Aachen. Missio gibt sie an ein kooperierendes Handy-Recyclingunternehmen, das dafür einen bestimmten Betrag bezahlt. Damit werden Projekte zum Schutz von Kindern und Familien - die Schutzengel“-Projekte – finanziert.

Missio organisiert die Aktion „Goldhandys“ schon seit vielen Jahren. Das ist ein Partner, auf den man sich verlassen kann.

Macht mit!

Gebt eure alten Handys in den Sammelboxen von missio ab.

Die nächste Sammelbox steht:

Vorher – wenn möglich - die Simkarte entfernen und wer möchte, kann auch sein Handy resetten. Eine professionelle Datenentfernung wird auch von der Recyclingfirma garantiert.

Zeitraumen: Ab sofort bis 17. April 22 (Ostern)

Weitere Infos: siehe Anhang und unter <https://www.missio-hilft.de/mitmachen/aktion-schutzengel/handys-spenden/>

Organisatoren dieser Aktion:

Bettina Tröndle, Paul Wieser, Ramona Mick, Helga Baum und Silvia Huber
von der kath. Seelsorgeeinheit Klettgau-Wutöschingen